

Datum: 18.02.2022
Telefon: +49 (89) 233-92976



Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei
Jahreshaushaltswirtschaft
Haushalt
SKA 2.12

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V05656 Coronabedingte Mehraufwendungen im GSR;
Verlängerung der CTT-Stellen**

Beschlussvorlage für die Vollversammlung am 23.02.2022
Öffentliche Sitzung

I. An das Gesundheitsreferat-GL11

Die Stadtkämmerei nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Durch die Beschlussvorlage werden für das Gesundheitsreferat zusätzliche einmalige Mittel für 2022 in Höhe von 18.751.093 € (davon 18.490.161 € für Personalauszahlungen) und befristete Mittel für 2023 und 2024 in Höhe von 177.625 € (davon 175.625 € für Personalauszahlungen) beantragt.

Die Personalkosten für das CTT werden bislang nicht durch die Regierung von Oberbayern erstattet, da keine entsprechende Richtlinie bzw. Vereinbarung existiert. Demzufolge führen diese Kosten - nach derzeitigem Stand - zu einer Ausweitung des städtischen Haushalts. Der Entwurf der Verwaltungsvereinbarung zwischen der Regierung von Oberbayern und den Kommunen sieht lediglich eine Erstattung der Sachkosten vor. Die Stadtkämmerei empfiehlt daher, dass das Gesundheitsreferat die zusätzlich entstehenden Personalkosten vorher mit dem StMGP bzw. der Regierung von Oberbayern abstimmt und mit Nachdruck auf die Erstattung der Personalkosten dringt.

Die Stadtkämmerei erkennt die Unabweisbarkeit und Unplanbarkeit der zusätzlichen Maßnahmen an, da es sich um eine Verlängerung einer Aufgabe handelt, die der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie dient.

Aufgrund der kurzfristigen Zuleitung der Beschlussvorlage lässt sich der Finanzierungsbedarf nicht im Detail nachprüfen. Insofern kann von Seiten der Stadtkämmerei keine Gesamteinschätzung vorgenommen werden. Vor dem Hintergrund des derzeitigen Pandemiegeschehens kann u.E. jedoch im Falle des Rückgangs der Corona-Fallzahlen von einer sukzessiven Reduzierung der Personalkapazitäten im CTT-Bereich ausgegangen werden. Im Übrigen verweisen wir auf die Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats.

Darüber hinaus fehlen in der Beschlussvorlage wesentliche Sachkosten, die bei einer Verlängerung der CTT-Stellen entstehen würden. Insbesondere die Finanzierung der IT-Kosten für die Arbeitsplätze und auch die Kosten für den Standort Messe, wo sich die meisten CTT-Arbeitsplätze befinden, sind lediglich bis zum 30.04.2022 durch einen Beschluss gesichert (Beschluss „Verlängerung des Betriebs des Impfzentrums sowie des CTT in der Neuen Messe München...“ Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04002 vom 25.08.2021). Dementsprechend sind diese zusätzlichen Sachkosten bei einer Verlängerung der CTT-Stellen nicht in der vorliegenden Beschlussvorlage enthalten.

Datum: 18.02.2022
Telefon: +49 (89) 233-92976



Landeshauptstadt
München

Stadtkämmerei

Jahreshaushaltswirtschaft

Haushalt

SKA 2.12

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder in der Sitzung der Vollversammlung vorzulegen.

Das Büro des Oberbürgermeisters, das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) sowie das Personal- und Organisationsreferat erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet